

II-151 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVI. Gesetzgebungsperiode

Nr. 110 7J

1983 -07- 06

A N F R A G E

der Abgeordneten Dr. Höchtl
und Kollegen
an den Bundesminister für Handel, Gewerbe und Industrie
betreffend Besoldung des Sekretärs des dem Bundesminister
für Handel, Gewerbe und Industrie beigeordneten
Staatssekretärs

Laut einer Meldung des Wochenmagazins "Profil" beabsichtigt Staatssekretär Dr. Erich Schmidt als Sekretär Dr. Rudolf Hellar zu beschäftigen. Als monatliche Entlohnung soll für diesen ein Salär von S 75.000,- vorgesehen sein. Der Bundesminister für Handel, Gewerbe und Industrie soll dieser Meldung zufolge die Zustimmung zu diesem Monatsgehalt von Dr. Hellar bis jetzt nicht erteilt haben, weil derjenige Mitarbeiter unter der Vielzahl der Mitarbeiter des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie, der den höchsten monatlichen Bezug erhält, "nur" S 48.000,- bezieht.

Angesichts der beabsichtigten großzügigen Dotierung des Sekretärs des Staatssekretärs, stellen die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Handel, Gewerbe und Industrie folgende

A n f r a g e :

1. Stimmt es, daß Sie als Ressortleiter noch nicht zugestimmt haben, daß der Sekretär des Ihnen beigeordneten Staatssekretärs S 75.000,- als Monatsgehalt erhalten soll?
2. Womit wird der Anspruch auf diese Bezugshöhe begründet?
3. Wieviele Mitarbeiter sind in Ihrem Sekretariat beschäftigt?
4. Wieviele Mitarbeiter sind in dem Sekretariat des Ihnen beigeordneten Staatssekretärs beschäftigt?

-2-

5. Wie hoch sind die monatlichen Bezüge der einzelnen Mitarbeiter Ihres Sekretariats?
6. Wie hoch sind die monatlichen Bezüge der einzelnen Mitarbeiter des Sekretariats des Ihnen beigeordneten Staatssekretärs?